

Bewerbung zur SPUNK-Redakteurin

Liebe Leute,

nachdem ich vor einem halben Jahr als Nachrückerin in die Spunk-Redaktion gewählt wurde, bewerbe ich mich nun ein zweites Mal für einen Platz in diesem Gremium.

In den letzten sechs Monaten lernte ich die Arbeitsabläufe unserer Zeitung kennen und möchte die redaktionelle Arbeit für die Grüne Jugend auf Bundesebene fortsetzen.

Auf einer der letzten Redaktionssitzungen wurde sowohl über die Bedeutung als auch die Aufgaben unserer Mitgliederzeitung diskutiert. Einerseits habe ich die Intention Mitstreiterinnen und Mitstreitern eine inhaltliche Begründungen für Positionen zu geben aber andererseits liegt es mir ebenso am journalistischen Herzen differenziert über Probleme zu berichten, andere Meinungen und das Für und Wider von Streitfragen zu beleuchten. Ich möchte unsere Zeitung fortführend pluralistisch gestalten und sehe in ihr trotz ihres Status als traditionellen Mediums die Chance aktuell zu bleiben.

Ich bin sehr schnell nach meinem Eintritt im August 2007 in der Grünen Jugend aktiv geworden. So kandidierte ich erfolgreich für den Spunk, gründete Anfang des Jahres eine junggrüne Ortsgruppe in meiner Heimatstadt Salzwedel und wurde im April 2008 als Beisitzerin in den Landesvorstand der Grünen Jugend Sachsen Anhalt gewählt. Zudem nehme ich an einem Netzwerk für neue Aktive der Bündnis Grünen in Sachsen Anhalt teil um ebenso die Arbeit unserer Mutterpartei besser kennenzulernen.

Doch auch außerhalb der Grünen Jugend war und bin ich nicht untätig. Meine politische Willensbildung begann durch die Mitarbeit und anschließende Koordination einer Schülerzeitung von 2003 bis 2005. Das Schuljahr 2005 / 2006 verbrachte ich als Austauschschülerin in Frankreich. Dort lernte ich die französische Protestkultur kennen indem ich die Demonstrationen und Blockaden gegen das damals kurzfristig geänderte CPE-Gesetz miterlebte.

Gefördert wurde meine Freude am Schreiben durch die Mitarbeit an unserer Abzeitung sowie durch die Teilnahme an einer Schreibwerkstatt, in der ich meine Fertigkeiten im kreativen Schreiben verbesserte. Ein Jugendpresstag zum Thema „Innere Sicherheit“, an dem ein Interview mit Bundesinnenminister Dr. Wolfgang Schäuble geknüpft war, festigte in mir den Wunsch mich verstärkt dem politischen Journalismus zu widmen. Deswegen schreibe ich auch Artikel für du-machst.de und fürs „Unkraut“, der Grünen Jugend – Zeitung der neuen Bundesländer.

Ich möchte euch nicht vorenthalten, dass ich mich nach dem Abitur im September in den Libanon begeben werde um dort für ein Jahr einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst zu absolvieren. Dennoch sehe ich mich in der Lage weiterhin in der Spunk-Redaktion zu arbeiten, da viele Bereiche der Koordination über E-Mails und Telefonkonferenzen getätigt werden und es letzten Endes nur auf kompetente Artikel ankommt.

Ich sehe in in meiner kurzen Zeit im Verband kein Manko. Im Gegenteil liegt es an mir, als relativ neues Mitglied frischen Wind in die Grüne Jugend zu tragen. Das möchte ich nicht zuletzt durch den Spunk erreichen. Ich hoffe ihr gebt mir die Chance hierfür. Für Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung: Judith_Adam@gmx.de

Vielen Dank für euer Vertrauen,

Judith

Lebenslauf Judith Adam



Persönliches

* 17.05.1989 in Salzwedel

2005 - 2006:

Austauschjahr in Frankreich

Sommer 2008:

Abitur in Salzwedel (Sachsen Anhalt)

Mai 2008:

zwei Wochen Praktikum in einem Caritaswohnheim für Menschen mit Behinderungen

voraussichtlich

Ende Mai 2008 – Ende Juli 2008:
Praktikum bei der BUNDjugend Berlin

voraussichtlich

Sept. 2008 – Sept. 2009:
entwicklungspol. Freiwilligendienst in Beirut (Libanon)

Grüne Jugend:

seit Aug. 2007:
Mitglied in der Grünen Jugend

seit Dez. 2007:
SPUNK-Redakteurin

seit Jan. 2008:
Gründung + Koordination GJ SAW

seit April 2008:
Beisitzerin im LaVo Sachsen Anhalt

Grünes:

seit März 2008:
Netzwerk Neue Aktive Sachsen Anh.

Außerdem:

Mitglied bei attac, Bloggerin und Didgeridoo-Spielerin